



Ausgabe Juni bis September 2026

GEMEINDEBRIEF

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Groß Laasch - Lüblow - Wöbbelin

Liebe Leserinnen und Leser,

im Sommer liebe ich es, nach der Hitze des Tages und getaner Arbeit nach Dreenkrögen zu fahren und in den See zu tauchen. Das kühle Nass umspült wohltuend meinen erhitzten Körper. Lange Atemzüge beim Schwimmen entspannen mich und füllen meinen leeren Energietank wieder auf.

Erfrischt bleibe ich noch am Ufer sitzen und spüre neue Kräfte mich durchströmen.

Am Ufer sitzend denke ich an das junge Mädchen, das sich bei der letzten Familienfreizeit am Fluss taufen ließ. Unbedingt wollte sie eintauchen, dem Gefühl nachgehen, wie es ist, alles Alte hinter sich zu lassen und wie frisch gereinigt ins neue, getaufte Leben aufzutauchen. Und sie strahlte, als sie wieder am Ufer war und alle ihre Taufe gefeiert hatten.

Und ich denke an die biblische Geschichte vom Kämmerer aus Äthiopien: Auf einem Wagen sitzend liest der Kämmer Prophetenworte und versteht sie nicht. Da steigt Philippus zu ihm in den Wagen, erklärt es ihm und erzählt ihm begeistert von Jesus. „Und als sie auf der Straße dahinfuhren, kamen sie an ein Wasser. Da sprach der Kämmerer: Siehe, da ist Wasser; was hindert's, dass ich mich taufen lasse? Und er ließ den Wagen halten, und beide stiegen in das Wasser hinab, Philippus und der Kämme-

rer, und er taufte ihn.“ (Apg 8, 37f). Und dann, ja, dann zog der Kämmerer fröhlich seine Straße. So heißt es in der Bibel. Taufe kann so einfach sein und offensichtlich fröhlich machen.

In unserer Kirchenregion feiern wir am 30. August wieder ein Tauffest, zu dem alle herzlich eingeladen sind, die einfach einen schönen Gottesdienst miterleben wollen und die, die sich taufen lassen wollen. Wenn Sie mögen, feiern Sie doch gerne mit.



Ich wünsche Ihnen einen schönen, erholsamen und erfrischenden Sommer!

Katharina Lotz, Pastorin

Neue Mitglieder im Kirchengemeinderat

Wir freuen uns über Verstärkung im Kirchengemeinderat: Regina Lehmann und Thomas Schulze wurden am Gründonnerstag in Lüblow in ihr Amt eingeführt. Katharina Friedland wurde bereits am 15.03.2026 im Gottesdienst eingeführt. Wir wünschen allen dreien für ihre Aufgaben Gottes Segen, alles Gute und danken herzlich für ihr Engagement und die Bereitschaft, Verantwortung in unserer Gemeinde zu übernehmen.

**Dank für Ihre Kirchgeldspenden 2025**

Wir danken allen Gemeindegliedern herzlich für das eingegangene Kirchgeld für das Jahr 2025. Ihre Gabe

kommt zu 100% der Arbeit unserer Kirchengemeinde zugute und hilft uns, das kirchliche Leben vor Ort zu erhalten sowie unsere Kirchen zu pflegen. So konnte die Summe unter anderem für die Anschaffung neuer Altardecken in den Kirchen von Wöbbelin und Lüblow eingesetzt werden.

Darüber hinaus wird auch das beliebte Kindercamp im Sommer durch das Kirchgeld mitfinanziert. Ideen und Anregungen für weitere Verwendungen können jederzeit an den Kirchengemeinderat gemeldet werden.

Wir danken herzlich für Ihre Verbundenheit und Unterstützung.



Aktuelles aus den Kirchen und dem Kirchengemeinderat

Im Kirchengemeinderat werden viele Themen parallel bewegt - von Baufragen über inhaltliche Schwerpunkte bis hin zur Zusammenarbeit in den Ortsgemeinden. Gern geben wir Ihnen einen kurzen Einblick in aktuelle Beschlüsse und Vorhaben sowie über kleine Veränderungen in den Kirchen.

Kirche Groß Laasch

In der Groß Laascher Kirche konnte endlich der Schornstein und der Ofen repariert werden, so dass hier im Winter auch wieder geheizt werden kann.

Kirche Lüblow

Geschichte bewahren - Der Kirchengemeinderat hat beschlossen, dass Frau Schulze aus Neu Lüblow sich der Aufgabe widmen wird, Geschichte und Geschichten der Kirche Lüblow zu erforschen und zu dokumentieren. So sollen Erinnerungen, besondere Ereignisse und kleine Begebenheiten gesammelt werden, damit das Gedächtnis unserer Gemeinde bewahrt bleibt und auch an kommende Generationen weitergegeben werden kann.

Wir freuen uns sehr, dass die Reparatur der Aufhängung der Glocke abgeschlossen ist und sie nun wieder läuten darf. Weiterhin wurde hier eine neue Altardecke angeschafft.

Kirche Wöbbelin

Für die Kirche wurden neue Kniekissen genäht, die jetzt wieder den Altar verschönern. Herzlich danken wir

den Spendern für das Material und das Nähen. Angeschafft wurde ebenfalls eine neue Altardecke. Dankbar sind wir auch, dass nun die Reparaturen an den Mauerwerkspfählern der Kirche abgeschlossen sind und die Dachrinne gereinigt wurde.



Zusammenarbeit Ortsgemeinden

In mehreren Ortsgemeinden engagieren sich Kulturteams mit viel Herzblut. Der KGR ist mit ihnen im Kontakt und möchte die Zusammenarbeit zwischen Orts- und Kirchengemeinde weiter stärken. Wenn Sie Ideen, Vorschläge oder konkrete Anliegen haben, wie gemeinsames Planen und Unterstützen gut gelingen kann, freuen wir uns sehr über Ihre Rückmeldung.

Denk mal! - eine besondere Veranstaltung in Wöbbelin

In Kooperation mit den Mahn- und Gedenkstätten Wöbbelin findet am Sonntag, den 06. September ein Konzert mit den Jungen Bläsern unter der Leitung von Martin Hus in der Wöbbeliner Kirche statt. Anschließend gibt es eine Besichtigung und Führung in den Mahn- und Gedenkstätten und einen Austausch beim Kaffeetrinken.

*Bläserkonzert und Besichtigung der Mahn- und Gedenkstätte
Sonntag, 06. September, 15:00 Uhr
Kirche Wöbbelin*



Bild: cc by mug_woebbelin auf wikipedia.de

Rückblick Ostergottesdienste

In diesem Jahr haben wir die Kar- und Ostertage an mehreren Orten miteinander gefeiert - und viele haben sich auf den Weg gemacht, um die Stationen von Passion und Auferstehung gemeinsam zu begehen.

Am Gründonnerstag kamen wir in der Lüblower Kirche zu einer besonderen Tischabendmahlsfeier zusammen und begrüßten in diesem Rahmen zwei neue Kirchengemeinderatsmitglieder. Am Karfreitag feierten wir in der Stadtkirche Ludwigslust einen Gottesdienst mit Abendmahl, der auch durch den Chor musikalisch gestaltet wurde.

Am Ostersonntag begann der Tag früh: In der Kirche Wöbbelin feierten wir den Ostermorgengottesdienst um 06:30 Uhr. Später folgte in der Stadtkirche Ludwigslust ein Osterfamiliengottesdienst, bei dem Groß und Klein gemeinsam singen, hören und feiern konnten. Den Abschluss bildete am Ostermontag (06.04.) die Andacht im Pfarrhaus Groß Laasch - verbunden mit einem Osterfrühstück in geselliger Runde.



Allen, die diese Ostertage vorbereitet, mitgestaltet, musiziert, gebacken, geschmückt und gefeiert haben, sagen wir herzlich Danke.

Kirche **kunterbunt** in Groß Laasch

Picknick & Andacht & Sternenfahrt

Am 28. Juni laden wir zur kunterbunten Kirche mit Sternen-Rad-Tour & Picknick & Andacht in den Pfarrpark nach Groß Laasch ein.

Startzeiten Sternen-Fahrradtour:

- Lüblow - 14:00 Uhr
an der Kirche
- Weselsdorf - 14.30 Uhr
Bahnschranken Richtung LWL
- Wöbbelin - 14:30 Uhr
an der Kirche
- Ludwigslust - 14:00 Uhr
an der Stadtkirche

Natürlich sind zur Andacht und zum Picknick auch alle nicht so fahrradmobilen und interessierten Menschen ebenfalls ganz herzlich eingeladen. Und wir bitten alle darum, etwas zum Teilen fürs Picknick mitzubringen!

Kirche **kunterbunt**

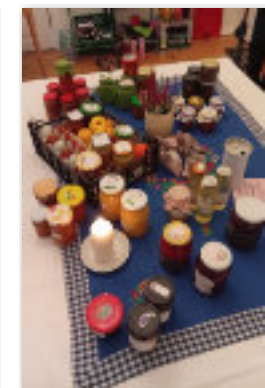
Andacht und Picknick.

Sonntag, 28. Juni, 15:30 Uhr
Pfarrpark Groß Laasch

Erntedankgottesdienst mit Grünmarkt in Groß Laasch

Hiermit laden wir herzlich zum diesjährigen Erntedankgottesdienst ein, der am Sonntag, den 27.09.2026, um 15:00 Uhr in Groß Laasch gefeiert wird. In Dankbarkeit blicken wir auf das, was gewachsen ist und was uns in diesem Jahr geschenkt wurde - und bitten zugleich um Gottes Segen für alles, was vor uns liegt. Wir freuen

Nach dem Gottesdienst wird es dann wieder einen Grünmarkt geben. Dafür freuen wir uns über Spenden, die auf dem Markt verkauft werden kön-



nen - z. B. Obst, Gemüse, Eingemachtes sowie weitere Produkte aus Garten und Küche (gerne auch Selbstgebackenes, Marmeladen, Säfte, Kräuter, kleine Handarbeiten u.ä.). Bringen Sie Ihre Spenden einfach mit, wir nehmen sie vor Ort dankbar entgegen.

Alternativ können Spenden auch schon im Vorfeld im Gemeindebüro abgegeben werden (dienstags, von 15:00 bis 17:00 Uhr). Der Erlös des Grünmarktes wird an die Tafel gespendet. Parallel zum Grünmarkt laden wir außerdem zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen ein. Kommen Sie vorbei, stöbern Sie, kommen Sie ins Gespräch.

uns, wenn viele miteinander feiern: Familien, Nachbarn, Gemeindeglieder und alle Interessierten. Bei schönem Wetter treffen wir uns im Pfarrpark, bei schlechtem Wetter im Pfarrhaus.

Wir freuen uns auf Sie!

**LASS
DICH
TAUFEN**

**FEIER
MIT**

Taufest 2026

Du hast darüber nachgedacht, dich oder dein Kind taufen zu lassen? Du möchtest deine Taufe an einem besonderen Ort feiern, am liebsten unter freiem Himmel? Du bist froh, wenn du das Fest nicht allein organisieren musst?

Dann komm am Sonntag, den 30.08.2026 um 14 Uhr zum regionalen Tauffest!

Wir feiern auf dem Gelände der Jugendbildungs- und Begegnungsstätte "Pfarrhaus" Damm, Mittelstraße 1, 19374 Damm (bei Parchim). Die Taufen finden im Pool, in der Elde oder an der Taufschale auf der Wiese statt.

Nach dem Taufgottesdienst seid ihr herzlich eingeladen, bei Kaffee und Kuchen sowie Spiel- und Bastelangeboten mit uns weiter zu feiern oder den Tag auf eure Weise ausklingen zu lassen.

Eine Einladung der Kirchenregion Ludwigslust-Dömitz

Infos & Anmeldung

Pastor Malte Parlow:
0151 50585748
malte.parlow@elkm.de

Koordinatorin Carmen Leppin:
0151 18197303
carmen.leppin@elkm.de

Regionale Krabbelgruppe

Alle jungen Eltern sind herzlich zum gemütlichen Beisammensein und Austausch in der Krabbelgruppe eingeladen. Die Gruppe trifft sich jeden Donnerstag (außer in den Ferien) von 10:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindehaus Ludwigslust. Die Gruppe wird von Conny Schmidt geleitet (Tel.: 0174 - 94 04 540 oder E-Mail: cornelia.schmidt@elkm.de).

*donnerstags, 10:00 - 12:00 Uhr
Gemeindehaus in Ludwigslust*

Regionale Kinderkirche

Jeden Mittwoch (an Schultagen) sind Kinder zur Kinderkirche nach Ludwigslust ins Gemeindehaus eingeladen.

*von 15:00 bis 15:45 Uhr
Kinder der 1. bis 3. Klasse*

*von 16 bis 16:45 Uhr
Kinder der 4. bis 6. Klasse*

Für weitere Infos steht Gemeindepädagogin Sara Pagel gern zur Verfügung.

Regionaler Kinderchor

Es gibt jetzt ein regionales Chorprojekt für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Der Chor trifft sich in der Schulzeit donnerstags von 15:30 bis 16:30 Uhr im Gemeindehaus in Ludwigslust. Er wird von Gemeindepädagogin Sara Pagel geleitet und durch Kantor Janes Wendt musikalisch unterstützt.

*donnerstags, ab 15:30 Uhr
Gemeindehaus in Ludwigslust*

Kindertage in den Sommerferien

Vom 13. - 17. Juli 2026 gibt es fünf Tage buntes Programm rund um das Thema Freundschaft mit vielen tollen Aktionen und Angeboten kreativer, kognitiver und sportiver Art. Jeweils von 08:00 bis 16:00 Uhr treffen wir uns auf dem Pfarrhof in Groß Laasch. Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren.



Anmeldung und Infos bei Sara Pagel oder Conny Schmidt. Das Anmeldeformular erscheint zeitnah auf der Homepage: www.stadtkirche-ludwigslust.de.

*Sommer-Kinder-Tage
für Kinder von 6 - 12 Jahren
13. - 17. Juli 2026
Pfarrhof in Groß Laasch*

Abschlussfahrt Vorkonfirmanden

05. - 06. Juni
Lewitzcamp mit Kanufahrt

Churchnight mit Übernachtung

Besonderes Treffen für Konfirmanden mit vielen Aktionen
03. - 04. Juli in Brenz
für alle Jugendlichen offen

Neuer Konfirmandenkurs

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres beginnt auch ein neuer regionaler Konfirmandenkurs für Jugendliche ab ca. 13 Jahren oder der 7. Klasse. Anmeldungen bitte im Gemeindebüro (03874 - 21 96 8) oder bei den Pastoren Katharina und Albrecht Lotz (03874 - 32 49 04) oder per Mail an: info@stadtkirche-ludwigslust.de.

Gemeinsames Treffen der neuen Konfirmanden und ihrer Eltern

Donnerstag, 03. September
von 19.00 bis 20.30 Uhr
Gemeindehaus Ludwigslust

Für alle Konfis zum Vormerken!!!

Segensgottesdienst zum Schuljahresanfang und Begrüßung der neuen Konfirmanden

Sonntag, 06. September, 10:00 Uhr
Stadtkirche Ludwigslust

Erstes Konfitreffen

Samstag, 19. September
10:00 bis 14:00 Uhr
Gemeindehaus Ludwigslust

Regionale Junge Gemeinde

1 x monatlich freitags ab 19:30 Uhr
(26.06. und 28.08.)
Gemeindehaus Ludwigslust
Infos bei Pastor Albrecht Lotz
Tel. 03874 324904 oder
E-Mail: albrecht.lotz@elkm.de

Regionaler Jugendchor

dienstags, von 17:30 - 19:00 Uhr
Gemeindehaus Ludwigslust
mit Kantor Janes Wendt
Tel.: 03874 21968
E-Mail: jannes.wendt@elkm.de



Jugendchorfahrt März 2026 // Foto: Finja Nerius

Besondere Festzeit in Ludwigslust

Vor 150 Jahren, Ende Februar 1876, erhielt die Stadt Ludwigslust das Stadtrecht. Im selben Jahr wurde Ende Juli die Friese-Orgel der Stadtkirche fertiggestellt und Ende August eingeweiht. Und so klingt diese Orgel seit 150 Jahren zum Lobe Gottes und zur Freude der Menschen. Anlässlich dieses Jubiläums findet am 07. Juni ein Orgelfesttag mit Gottesdienst, Vorträgen und einem Konzert statt, der in besonderer Weise auf die anstehende, umfassende Restaurierung der Orgel eingehen wird.

Am 18. Juni veranstalten wir weiterhin das Eröffnungskonzert zu den Festtagen des Ludwigsluster Stadtjubiläums. Die Kantorei und Solisten begleitet durch das Orchester für Alte Musik Vorpommern werden neben einer Bach-Kantate den 1. Teil des „Messias“ von Georg Friedrich Händel aufführen.

Wussten Sie, dass es eine „Ludwigsluster Fassung“ gibt? Wussten Sie, dass diese Fassung in den Jahren 1780 und 1781 in Ludwigslust unter anderem durch die Hofkapelle aufgeführt wurde? Und wussten Sie, dass Ludwigslust der zweite Ort in Deutschland war, an dem der gesamte Messias in deutscher Sprache aufgeführt wurde?

Dass Ludwigslust, als es noch Residenzstadt der Herzöge von Mecklenburg-Schwerin war, ein bedeutendes Zentrum der Kirchenmusik war, ist mittlerweile bestimmt vielen bekannt, aber dass dieses bedeutende Oratorium Georg Friedrich Händels diesen Bezug zu dieser Stadt hat, ist schon etwas ganz Besonderes. Deswegen dachte ich mir, gibt es doch wohl kaum etwas passenderes als dieses Werk zu diesem Anlass auszuführen. Kommen Sie also in großen Scharen, wenn wir diese großartige Musik, die Menschen aller Kulturkreise immer wieder aufs Neue begeistert, in unsere Stadtkirche holen und lassen Sie sich inspirieren, wenn die Sängerinnen und Sänger singen, was auf dem Altarbild durch die Engel verkündend, abgebildet ist: „Ehre sei Gott in der Höhe, und Fried auf Erden und allen Menschen Heil!“

Im Rahmen des Festjubiläums gibt es am Sonntag, den 21. Juni, um 10:00 Uhr in der Stadtkirche einen Festgottesdienst und anschließend wird es um 13:00 Uhr einen Festumzug geben, bei dem auch die Stadtkirchengemeinde mit einem geschmückten Wagen dabei ist, der auf die Ereignisse im Herbst 1989 hinweist. Schauen Sie gerne vorbei.

Ihr Kantor Jannes Wendt



150 Jahre

Orgelfesttag 07.06.2026

in und vor der Stadtkirche Ludwigslust

Programm:

- 10:00 Uhr** **Musikalischer Gottesdienst
Zeitgleich Kindergottesdienst
im Zirkuszelt vor der Kirche**
- 11:30 Uhr** **Fachlicher Vortrag zum
Altargemälde von Herrn
Diplom-Restaurator M. Farke**
- 12:15 Uhr** **1.Orgelführung**
- 13:00 Uhr** **Geschichten über das
Altargemälde von H.-J. Marschall**
- 13:45 Uhr** **2. Orgelführung**
- 14:30 Uhr** **Vortrag über die Orgel des
Orgelsachverständigen F. Drese &
Orgelbaumeister Ch. Wegscheider**
- 16:00 Uhr** **Orgelkonzert**

**Ganztätig gibt es ein Bastel - und Spielangebote für
Kinder im Zirkuszelt und auf der Wiese vor der Kirche**

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Essen und Getränke werden angeboten.**

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Umfrage zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde

Wie können wir die Aktivitäten unserer Gemeinde weiterentwickeln - und wie gelingt die Zusammenarbeit in unseren Ortsgemeinden noch besser? Damit wir Angebote und Gemeinschaft vor Ort gut planen und an den Bedürfnissen der Menschen ausrichten können, starten wir eine kurze Umfrage und bitten Sie herzlich um Ihre Rückmeldung. Sie können den Fragebogen ganz bequem auf zwei Wegen ausfüllen: als Papier-Umfrage hier im Gemeindebrief oder online über den im Fragebogen abgedruckten QR-Code. In der Online-Umfrage stehen Ihnen zusätzlich mehr Antwortmöglichkeiten zur Verfügung (z.B. für ausführlichere Hinweise und eigene Ideen).

Die Umfrage kann anonym beantwortet werden. Sie richtet sich bewusst nicht nur an Gemeindemitglieder, sondern auch an alle Menschen in

unseren Ortsgemeinden, die mit Kirche in Berührung kommen oder sich für das Miteinander vor Ort interessieren - ganz unabhängig davon, ob sie kirchlich gebunden sind. Gefragt wird u.a. nach der Kommunikation in der Gemeinde (wie Informationen Sie erreichen), nach Angeboten für alle Altersgruppen sowie nach dem Interesse an Mitarbeit (z.B. bei einzelnen Aktionen oder regelmäßig). Ihre Antworten helfen dem Kirchgemeinderat, Schwerpunkte zu setzen und konkrete nächste Schritte zu planen.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit - jede Rückmeldung zählt. Die Ergebnisse werden im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht. Herzlichen Dank fürs Mitmachen!

Die Umfrage in Papierform finden Sie auf den kommenden vier Seiten des Gemeindebriefes.

Umfrage zur Arbeit und den Angeboten in unserer Kirchengemeinde

**Liebe Gemeindemitglieder,
Liebe Menschen in unseren Ortsgemeinden,**

wir möchten die Arbeit unserer Kirchengemeinde Groß Laasch-Lüblow weiterentwickeln. Bitte helfen Sie mit Ihrer Rückmeldung (Dauer: ca. 3-5 Minuten). Die Umfrage kann anonym ausgefüllt werden.

Abgabe: Bitte geben Sie den ausgefüllten Bogen im Pfarrhaus Groß Laasch oder bei einem Kirchengemeinderatsmitglied ab. Sie können dazu einfach diese Mittelseite aus dem Gemeindebrief heraustrennen und ihn einfach so oder in einem Briefumschlag verpackt zukommen lassen.

Nutzen Sie alternativ oder ergänzend gern auch die Online-Version des Fragebogens. Dazu scannen Sie bitte mit einem internetfähigen Mobiltelefon oder Tablet den nebenstehenden QR-Code.



Vielen Dank für Ihre Mitwirkung und Unterstützung.

A) Erwartungen & Schwerpunkte

A1 Was ist Ihnen an unserer Kirchengemeinde besonders wichtig?
(bitte max. 3 ankreuzen)

- Gottesdienste Gemeinschaft Seelsorge Kinder Familien
- Jugend/Konfi Senior*innen Musik/Kultur Hilfe/Diakonie
- Traditionen Neues Besuche
- Sonstiges: _____

A2 Was sollte sich in den nächsten 1-2 Jahren in unserer Kirchengemeinde unbedingt verbessern oder an neuen Angeboten entstehen?



B) Angebotswünsche

B1 Welches Format spricht Sie besonders an? (Mehrfachnennung möglich)

- klassische Gottesdienste Familie/Mitmachen Abend/neue Formate
 Andacht/Stille Gespräch Musik Kultur Hilfe/Netzwerk
 Dorffeste Sonstiges: _____

B2 Welche drei Angebote würden Sie am ehesten nutzen? (bitte eintragen)

- 1) _____
2) _____
3) _____

C) Zielgruppen

C1 Für wen sollten wir mehr Angebote machen? (bitte max. 2 ankreuzen)

- Kinder Familien Jugend/Konfi Junge Erwachsene
 Erwachsene Senior*innen Alleinlebende
 Menschen in Trauer/Krankheit Neuzugezogene
 Sonstiges: _____

D) Zeiten

D1 Wann könnten Sie am ehesten teilnehmen? (bitte ankreuzen)

- | Wochentag | Zeitfenster (Mehrfach möglich) | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> An Werktagen | <input type="checkbox"/> vormittags | <input type="checkbox"/> nachmittags |
| | <input type="checkbox"/> früher Abend | <input type="checkbox"/> abends |
| <input type="checkbox"/> Am Samstag | <input type="checkbox"/> vormittags | <input type="checkbox"/> nachmittags |
| | <input type="checkbox"/> früher Abend | <input type="checkbox"/> abends |
| <input type="checkbox"/> Am Sonntag | <input type="checkbox"/> vormittags | <input type="checkbox"/> nachmittags |
| | <input type="checkbox"/> früher Abend | <input type="checkbox"/> abends |

D2 Wie häufig wünschen Sie sich Angebote?

- wöchentlich 14-tägig monatlich
 zu Anlässen / projektweise

E) Mitarbeit

E1 Wären Sie zu einer Mitarbeit bereit?

- ja vielleicht nein

E2 Wenn ja/vielleicht: Wo können Sie mithelfen? (Mehrfachnennung möglich)

- Veranstaltungen Kinder/Jugend in Projekten
 Besuchsdienst/Fahrdienst Musik/Kultur
 praktische Arbeiten Öffentlichkeitsarbeit
 Sonstiges: _____

F) Kommunikation

F1 Wie informieren Sie sich am liebsten? (Mehrfachnennung)

- Aushang Gemeindebrief/Flyer Abkündigungen
 persönliche Einladung Social Media E-Mail
 Amtsblatt Homepage der Kirchengemeinde
 Sonstiges: _____

F2 Die Kommunikation der Gemeinde erreicht mich gut:

- 1 2 3 4 5

(1 = Stimme voll zu // 5 = Stimme gar nicht zu)

F3 Wie können wir unsere Kommunikation verbessern?

Persönliche Angaben (freiwillig):

Alter:

unter 18 18-29 30-44 45-59 60-74 75+

Bezug zur Gemeinde:

aktives Mitglied gelegentlich dabei selten dabei
 kein Mitglied neu zugezogen

Wenn Sie möchten, dass wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen, können Sie hier Ihre Daten angeben. Wir melden uns dann gern bei Ihnen:

Name: _____

Telefon oder E-Mail: _____

Konzert mit dem Jugendchor

Am Samstag, den 04. Juli 2026, findet um 18:00 Uhr in der Stadtkirche Ludwigslust ein Konzert mit dem Jugendchor der Stadtkirchengemeinde statt. Der Eintritt zum Konzert ist frei, aber Spenden für die Arbeit mit dem Jugendchor sind herzlichst erbeten

Konzert Jugendchor

Samstag, 04. Juli, 18:00 Uhr

Stadtkirche Ludwigslust

Leitung: Kantor Jannes Wendt

Neuer Kantoreichor

Gern machen wir auf ein neues Angebot für musikinteressierte Menschen aus der Region aufmerksam. In wöchentlichen Proben werden unter der Leitung von Kantor Jannes Wendt sowohl klassische als auch moderne Chorwerke eingeübt und dann in Gottesdiensten oder bei Konzerten zur Aufführung gebracht.

Kantoreichor

mittwochs von 19:30 - 21:00 Uhr

Gemeindehaus Ludwigslust

Leitung: Kantor Jannes Wendt

Tel.: 03874 21968

E-Mail: jannes.wendt@elkm.de

Stadtfest „Buntes Picknick“

Am 07. Juli gibt es auf dem Platz vor der Stadtkirche ein stadtweites und interkulturelles Fest. Alle sind zum Plaudern und Zusammensein eingeladen. Es kann gern Essen für das bunte Picknick-Bufferet mitgebracht werden!

In diesem Jahr freuen wir uns auf ein besonderes Konzert um 19:30 Uhr mit **Attacke Royale**, einer Ärzte-Coverband aus Ludwigslust.

Attacke Royale bringt die Kultsongs der „Besten Band der Welt“ in einer ganz besonderen Form auf die Bühne. Mit ihrer eindrucksvollen Live-Show begeistern Tobias Baumi Baumgart, Tobias Eckwert und Sebastian Liebner alle Ärzte-Fans von jung bis alt -



Foto: Rechte bei Attacke Royale

mal mit augenzwinkernder Ironie, mal mit echtem Gänsehautmoment. Schauen Sie gerne vorbei!

Stadtfest „Buntes Picknick“

Dienstag, 07. Juli, ab 18:00 Uhr

Kirchenplatz vor der Stadtkirche

Pilgertag Neustadt-Glewe - Groß Laasch

Am Samstag, den 15. August, sind Wanderfreudige zu einem Pilgertag eingeladen. Nach einer Andacht in der Kirche in Neustadt-Glewe führt der Pilgerweg über Groß Laasch zurück nach Neustadt-Glewe.

- 10:00 Uhr - Andacht
Kirche zu Neustadt-Glewe
- Pilgern nach Groß Laasch
- 12:00 Uhr - Andacht
Kirche Groß Laasch
- Mittagessen im Pfarrpark
- Pilgern nach Neustadt-Glewe

Die Pilgerstrecke beträgt 13 km.

Falls jemand nur zur Andacht und zum Mittag nach Groß Laasch kommen möchte, kann dies auch gerne tun.

Für das Mittagessen wird um Anmeldung bei Conny Schmidt Tel. 0174 - 94 04 540 gebeten



Der Bischof
im Sprengel Mecklenburg und Pommern
Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Rudolf-Petershagen-Allee 3
17489 Greifswald
www.nordkirche.de

Bischofswort zur Landtagswahl 2026

Mit Hoffnungskraft für Zusammenhalt und Demokratie

„Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“ (2. Timotheus 1,7)

Liebe Geschwister,

in einer Zeit, in der demokratische Prozesse zunehmend angezweifelt, Institutionen verächtlich gemacht und Misstrauen geschürt wird, richte ich dieses Wort an Sie. Populistische, rechtsextremistische und antisemitische Positionen werden gesellschaftsfähiger. Hass und Hetze treiben unsere Gesellschaft auseinander. Viele von uns sind verunsichert und sehen mit Angst und Sorge in die Zukunft.

Doch der 2. Timotheusbrief erinnert uns: Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben. Wir lassen uns von Angst und Sorge nicht lähmen. Wir lassen uns nicht von scheinbar einfachen Lösungen verführen, die die Würde von Menschen nicht achten. Stattdessen hat Gott uns den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit geschenkt. Aus diesem Geist heraus möchte ich Sie ermutigen, im Vorfeld der kommenden Landtagswahl in unseren Gemeinden das Gespräch miteinander zu suchen und sich für gelebte Demokratie stark zu machen.

Die unveräußerliche Würde aller Menschen

Am Anfang der Bibel steht eine klare Zusage: „Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau“ (1. Mose 1,27). Alle Menschen sind Gottes Ebenbilder. Diese Gottesebenbildlichkeit schreibt jedem einzelnen Menschen einen unvergleichlichen Wert und eine unverbrüchliche Würde zu. Sie gilt unabhängig von Herkunft, Hautfarbe, Religion, sexueller Orientierung, körperlicher oder geistiger Verfassung. Sie geht auch durch Schuld und Sünde nicht verloren. Das Ja Gottes zu den Menschen gilt ihnen gerade in ihrer Unvollkommenheit.

Diese biblische Überzeugung hat ihren Ausdruck in den Menschenrechten und den in unserer Verfassung verbrieften Grundrechten gefunden. Sie bleibt für Christinnen und Christen ein zentraler Maßstab, an dem sich politisches Handeln messen lassen muss.

**ALLES HAT SEINE ZEIT...
FAMILIENWOCHENENDE
IN JESSENITZ
09. - 11. OKTOBER 2026**

Zeit ist kostbar – das spüren wir alle: „Ich habe keine Zeit“, „Ein Tag müsste mehr als 24 Stunden haben“.. Unser ganzes Leben ist von Zeit geprägt.
Schon in der Bibel heißt es: „Alles hat seine Zeit“ (Prediger 3,1).
Doch bestimmt die Zeit uns – oder können wir sie mitgestalten? Kommt nach schweren Zeiten wieder Gutes? Und wofür nehmen wir uns eigentlich Zeit?
Diesem und auch anderen Themen werden wir uns auf unserem Familienwochenende ausgiebig - und mit viel Zeit - widmen. Spiel, Spaß und Natur pur kommen dabei natürlich auch nicht zu kurz! In diesem Jahr geht's ins Jugendhotel "Biber Jesse Tours" in Lübtheen OT Jessenitz (www.biber-jesse-tours.de).

Nähere Informationen bei Pastorin Katharina Lotz, bei den Gemeindepädagoginnen Sara Pagel und Anna Schirrmelster und bei Carmen Leppin.
Anmeldungen bei Carmen Leppin: 0151 18197303 // carmen.leppin@elkm.de

Carmen Leppin und Sara Pagel

Jesus Christus hat uns vorgelebt, was es bedeutet, unerschütterlich für die unantastbare Würde aller Menschen einzutreten. Klar in der Sache und ohne die Abwertung von Menschen.

Unvereinbarkeit mit christlichen Werten klar benennen

Mit großer Sorge nehmen wir wahr, wie in unserer Gesellschaft Ängste geschürt werden und Hass gegen Minderheiten verbreitet wird. Ideologien, die Menschen aufgrund ihrer Abstammung, Kultur oder Religion als ungleichwertig betrachten, stehen in direktem Widerspruch zur Lehre von der Gottesebenbildlichkeit aller Menschen.

Die Positionen der AfD und anderer rechtsextremer Organisationen, die die gleiche Würde aller Menschen bestreiten, sind mit christlichen Werten und mit der Verfassung unserer Kirche nicht vereinbar.

Dies ist eine theologisch begründete Einsicht. Wir können nicht schweigen, wenn die Gleichwertigkeit aller Menschen bestritten wird. Wir können nicht zusehen, wenn antisemitisches und rassistisches Gedankengut verbreitet wird. Wir können nicht akzeptieren, wenn Menschen anderen Glaubens herabgesetzt werden.

Aus der Tatsache, dass die AfD demokratisch gewählt werden kann, lässt sich nicht schließen, dass es sich um eine demokratische Partei handelt. Wir müssen in den Blick nehmen, welche Gefahr von der AfD ausgeht. In ihren Programmen wird eine national-völkische Ausrichtung erkennbar, die das Ziel einer „homogenen Volksgemeinschaft“ verfolgt. Wo die AfD die Gleichwertigkeit aller Menschen nicht anerkennt, verlässt sie den Boden der Demokratie.

Wer AfD-Wählerinnen und -Wähler ernst nimmt, muss menschenverachtende Ideologien klar benennen, statt sie zu verharmlosen. Schweigen könnte ansonsten als Zustimmung oder Akzeptanz gedeutet werden. Respekt vor der Würde eines jeden Menschen bedeutet, menschenfeindliche Positionen nicht unwidersprochen zu lassen.

Zugleich muss diese Würde auch jenen gelten, deren politische Meinungen wir nicht teilen. In unseren Kirchengemeinden sind alle Menschen zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich willkommen. Andersglaubende oder politisch Andersdenkende auszuschließen sollte nicht unser Weg sein. Wir sind offen für das Gespräch mit allen Menschen. Sätze wie „Die haben bei uns nichts mehr verloren.“ oder „Mit dem rede ich nicht mehr.“ sollten wir einander nicht zumuten. Es geht darum, einander zuzuhören und ernst zu nehmen, was mein Gegenüber bewegt. Dem Gefühl der Verunsicherung und Ohnmacht angesichts von Veränderungen, die als bedrohlich empfunden werden, Raum zu geben. Unsere Kirchengemeinden können ein Ort sein, dem Eindruck des Nicht-Gehört-Werdens entgegenzutreten. In der Hoffnung, dass Begegnung den Raum für

Veränderung öffnet. Die Freiheit der Worte muss dabei aber eine Grenze im Blick behalten. Sie verläuft dort, wo die gleiche Würde eines anderen Menschen bestritten oder herabgesetzt wird. Wo Vorurteile und Abwertungen die inhaltliche Auseinandersetzung ersetzen.

Der Geist der Kraft: Gestalten statt verzagen

Aus dem Geist der Kraft leben wir in dem Vertrauen, dass Veränderung möglich ist und dass uns Gestaltungskraft bleibt. Demokratie ist nicht perfekt, aber wir sehen weltweit keine bessere politische Ordnung. Sie lebt von Kompromissen, die mühsam erarbeitet werden müssen. Sie braucht die Auseinandersetzung verschiedener Meinungen. Diese muss auf dem Boden von Rechtsstaatlichkeit und Demokratie geführt werden.

Deshalb öffnen wir als Kirche Räume für echte Gespräche in unseren Gemeinden, Gruppen und Kreisen. Wir suchen das Gespräch auch mit Menschen, deren Meinungen wir nicht teilen. Wir legen politische Differenzen offen, statt sie zu verschweigen. Wir schließen uns zusammen mit Menschen guten Willens, trotz Unterschieden im Glauben und politischen Denken. Und wir stärken Bündnisse für Demokratie in unserer Region.

Der Geist der Liebe: Konfrontieren mit Respekt

Aus dem Geist der Liebe heraus gilt: Klare Haltung und Gesprächsbereitschaft gehören zusammen. Wir konfrontieren Unrecht, aber mit Respekt vor dem Menschen. Wir hören zu und nehmen ernst, was Menschen bewegt. Wir setzen uns auseinander in echten Gesprächen. Wir widersprechen dem Unrecht klar, aber bleiben einander menschlich zugewandt.

Wenn wir uns einander zuwenden, liegt darin auch die Chance zur Veränderung. Auch wenn Veränderung nicht alle erreicht, kann darin eine Kraft liegen, gesellschaftliche Korrekturen auszulösen.



Der Geist der Besonnenheit: Orientierung geben ohne zu verurteilen

Aus dem Geist der Besonnenheit heraus geben wir Orientierung, ohne Menschen zu verurteilen. Wir benennen klar, was menschenverachtend und antidemokratisch ist, aber wir schreiben Menschen nicht ab.

Wir nutzen die Chancen dort, wo wir in verschiedenen Lebensbezügen nah an den Menschen und ihrer Lebenswirklichkeit sind: in Kitas, Schulen und Pflegeeinrichtungen, in der Seelsorge, in Besuchsdiensten, in der Jugendarbeit. überall dort, wo wir Menschen begleiten, können wir für Zusammenhalt eintreten und uns zu Nächstenliebe bekennen.

Unser Auftrag vor der Landtagswahl

Es gehört zu unserer christlichen Verantwortung, uns für eine offene und vielfältige Gesellschaft einzusetzen. Eine Gesellschaft, in der jeder Mensch ohne Angst verschieden sein kann. Im Blick auf die wichtige Landtagswahl im September möchte ich Sie bitten: Stärken Sie mit Ihrer Stimme diejenigen Kandidatinnen und Kandidaten, die für die Menschenrechte und die freiheitlich-demokratische Grundordnung eintreten.

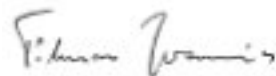
Mit Hoffnung und Zuversicht

Liebe Geschwister, wir haben guten Grund, nicht zu verzagen. Gott hat uns den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit gegeben. Aus diesem Geist heraus können wir die Hoffnung stark machen. Wir können zeigen, dass Demokratie lebt, wenn Menschen sich engagieren. Wir können bezeugen, dass das Miteinander stärker ist als die Spaltung.

Die Botschaft des Evangeliums bleibt: Veränderung ist möglich. Gottes Liebe ist stärker als die Macht der Angst. Sein Geist ermutigt uns, für eine Gesellschaft einzustehen, in der kein Mensch ausgegrenzt wird.

In diesem Vertrauen gehen wir der Landtagswahl entgegen - kraftvoll, liebevoll und besonnen.

Herzliche Grüße



Tilman Jeremias
Bischof im Sprengel Mecklenburg und Pommern

Herzliche Einladung zum Weltkindertag

20.09.2026

11-14 Uhr

Stadtkirche Ludwigslust
& Platz davor

*Kinder haben Rechte ...
...auf Hoffnung und Zukunft.*

- **gemeinsamer Familiengottesdienst mit Aufführung des Musiktheaters "Frederik"** (Kinderchor der ev.-luth. Stadtkirchengemeinde LWL & Orchester "Streichart" der Musikschule LWL)
- **Mittagessen**
- **Angebote für Kinder & Familien**
- **Kaffee & Kuchen**

Eine Veranstaltung der Kirchenregion Ludwigslust - Dömitz

Gottesdienste und Veranstaltungen Juni bis September

Termin	Wochentag	Ort	Zeit	Verantwortlich	Art der Veranstaltung
07. Juni	Sonntag	Ludwigslust	10:00 bis 16:00 Uhr	Team	Orgelfesttag
21. Juni	Sonntag	Stadtkirche Ludwigslust	10:00 Uhr	Team	Festgottesdienst zum 150. Stadtjubiläum
28. Juni	Sonntag	Pfarrpark Groß Laasch	15:30 Uhr	Sara Pagel + Team	Picknick und Andacht mit Sternenfahrradtour
01. Juli	Mittwoch	Tagespflege Wöbbeln	14:00 Uhr	K. Lotz	Sommerandacht
02. Juli	Donnerstag	Tagespflege Tiede Groß Laasch	14:00 Uhr	K. Lotz	Sommerandacht
05. Juli	Sonntag	Kirche und Pfarrpark Groß Laasch	16:00 Uhr	K. Lotz, Jannes Wendt und Jugendchor	Gottesdienst mit Jugendchor anschließend Beisammensein mit Imbiss im Pfarrpark
13. bis 17. Juli	Montag - Freitag	Groß Laasch Pfarrpark		S. Pagel, C. Schmidt, Chr. Wenzel,	Kindertage
12. Juli	Sonntag	Neu Lüblow, Ludwigsluster Str. 46 Ehepaar Schulze	15:00 Uhr	K. Lotz	Gartengottesdienst
15. August	Samstag	Neustadt-Glewe Groß Laasch	ab 10:00 Uhr	Pastor Malte Parlow + Team	Pilgertag
23. August	Sonntag	Weselsdorf Straße des Friedens 17 Familie Friedland	15:00 Uhr	K. Lotz	Gartengottesdienst
28. August	Freitag	Wöbbeln Kirche	11:00 Uhr	Sara Pagel	Segensgottesdienst zum Schuljahresbeginn
30. August	Sonntag	Damm bei Parchim Gelände Pfarrhaus	14:00 Uhr	Team Region	Regionales Tauffest
06. September	Sonntag	Wöbbeln Kirche und Mahn- und Gedenkstätten	15:00 Uhr	K. Lotz und Team	Konzert Junge Bläser und Besichtigung Mahn- und Gedenkstätten Wöbbeln
13. September	Sonntag	Lüblow Kirche	09:00 Uhr	Vikar E. Bernard	Andacht zum Erntefest
18. September	Freitag	Wöbbeln Kirche	17:00 Uhr	K. Lotz, C. Schmidt	Konzertgottesdienst
20. September	Sonntag	Ludwigslust Stadtkirche	11:00 bis 14:00 Uhr	Sara Pagel und Team	Weltkindertag
27. September	Sonntag	Groß Laasch Pfarrpark	15:00 Uhr	K. Lotz + Team	Erntedankfest mit Grünmarkt

Alle Angaben ohne Gewähr - Bitte auch die Aushänge in den Gemeinden und
Hinweise in der regionalen Presse beachten

Kommunikation in unserer Kirchengemeinde

Gute Informationen verbinden: Damit Sie wissen, was bei uns geplant ist, und damit wir Ihre Rückmeldungen gut aufnehmen können, bauen wir unsere Kommunikationswege weiter aus.

Unsere Homepage wurde überarbeitet, wird laufend aktualisiert und ist eine gute Anlaufstelle für alle Termine und Neuigkeiten. Den aktuellen Gemeindebrief finden Sie dort jederzeit auch digital.

Zusätzlich gibt es einen WhatsApp-Kanal, über den wir kurzfristig über Termine, Änderungen und Aktuelles informieren; dort kündigen wir jeweils auch das Erscheinen des neuen Gemeindebriefs an.

Der Gemeindebrief soll an alle Haushalte in unseren Ortsgemeinden ausgeliefert werden. Leider läuft die Verteilung nicht immer reibungslos. Wenn Sie keinen Gemeindebrief erhalten haben, informieren Sie uns bitte - dann können wir nachsteuern und die Verteilliste verbessern.

Persönlich erreichbar: Pastorin Katharina Lotz hat immer dienstags von 15:00 bis 17:00 Uhr Sprechzeit im Pfarrhaus in Groß Laasch. In dieser Zeit ist Raum für Ihre Fragen und Anliegen - ob es um das Gemeindeleben, persönliche Gespräche, Unterstützung in schwierigen Situationen oder einfach um eine kurze Rückmeldung und gute Ideen für unsere Ar-

beit vor Ort geht. Kommen Sie gern ohne Anmeldung vorbei; selbstverständlich werden persönliche Anliegen vertraulich behandelt.

Wir möchten mit Ihnen im Kontakt bleiben: Schauen Sie gern regelmäßig auf die Homepage, nutzen Sie den WhatsApp-Kanal für aktuelle Hinweise. Und melden Sie sich bitte, wenn Informationen Sie nicht erreichen oder wenn Sie Fragen und Anregungen haben. Wir freuen uns auf den Austausch.



Kontakt zur Kirchengemeinde

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Groß Laasch - Lüblow - Wöbbelin
Ludwigslust Str. 64, 19288 Groß Laasch
Tel: 03874 - 21 300 // Mail: gross-laasch-lueblow@elkm.de
Homepage: www.kirche-mv.de/gross-laasch-lueblow

Mitglieder des Kirchengemeinderates

Vorsitzender: Reinhard Gude (Groß Laasch)
Stellvertretende Vorsitzende: Pastorin Lotz (Ludwigslust)
Katharina Friedland (Weselsdorf) // Charlotte Hinrichs (Dreenkrögen) // Regina Lehmann (Ludwigslust) // Gerd Schult (Lüblow) // Thomas Schulze (Neu Lüblow) // Andreas Tiede (Ludwigslust)

Ansprechpersonen

Pastorin Katharina Lotz
Tel: 03874 - 32 49 04 // Mail: katharina.lotz@elkm.de
Sprechzeiten: dienstags (außer in den Ferien)
15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrhaus Groß Laasch

Küsterin Cornelia Schmidt
Tel: 03874 - 21 300 // Mail: cornelia.schmidt@elkm.de

Gemeindepädagogin Sara Pagel
Tel: 01520 - 264 07 02 // Mail: sara.pagel@elkm.de

Kantor Jannes Wendt
Tel.: 0176 16487157 // Mail: jannes.wendt@elkm.de

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Groß Laasch - Lüblow
Ludwigsluster Str. 64 // 19288 Groß Laasch
Redaktion: Pastorin Katharina Lotz, Charlotte Hinrichs
Satz&Layout: Olaf Hagen - bildagent@aol.com
Fotos&Grafiken: sofern nicht anders angegeben Kirchengemeinde & privat
Druck: Gemeindebriefdruckerei // Groß Oesingen
Auflage: 1500 Stück // Verteilung an alle Haushalte im Gebiet unserer Kirchengemeinde durch das Medienhaus Nordkurier

Sommersegen

*Möge der Sommer dir eine Pause schenken,
von allem, was dich stresst und erschöpft.*

*Mögest Du zur Ruhe kommen, durchatmen und
spüren, was wirklich wichtig ist.*

Möge erfrischendes Wasser deinen Sinne beleben.

*Möge jeder Sonnenstrahl dich ermutigen,
neue Wege zu entdecken voller Neugier,
Hoffnung und Zuversicht*

*Gott geleite dich mit frischem Wind und Mut und
segne deinen Sommer. Amen*